



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

29. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

30. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

31. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

32. Einrichtung Erasmus-Mundus Joint Masterstudium Mathematical Modelling in Engineering: Theory, numerics, applications

33. Novellierte Kostenersatzrichtlinie

34. Änderung der Richtlinie Förderung externer Weiterbildung durch die TU Wien sowie die Rückerstattung von Ausbildungskosten

35. Senat der TU Wien - Änderung in der Gruppe der Vertreter_innen der Universitätsdozent_innen sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb - Ersatzmitglieder per 22. Jänner 2018

36. Einrichtung der Senats - Arbeitsgruppe AG S (Studienpläne / Studienplanänderungen) für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 - Nachnominierung / Umnominierung von Mitgliedern

37. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

38. Studienkommission Technische Mathematik - Umnominierung von Mitgliedern

39. Studienkommission Architektur - Wahl einer neuen stellvertretenden Vorsitzenden

40. Bestellung zur Universitätsprofessorin

41. Bestellung zur/m Institutsleiter_in

42. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

42.1. Karl Titze Preis - Ausschreibung - Erinnerung

43. Änderung Studienplan Masterstudium Biomedical Engineering und Übergangsbestimmungen

44. Studienplan Erasmus-Mundus Joint Masterstudium Mathematical Modelling in Engineering: Theory numerics, applications

45. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

46. Ausschreibung freier Stellen

46.1. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

46.2. Fakultät für Physik

46.3. Fakultät für Informatik

46.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

46.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

46.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

29. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

30. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter
<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

31. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter
<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

32. Einrichtung Erasmus-Mundus Joint Masterstudium Mathematical Modelling in Engineering: Theory, numerics, applications

Das Rektorat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 30. Jänner 2018 gemäß §22 Abs. 1 Z 12 UG idgF die Einrichtung des neuen Erasmus-Mundus Joint Masterstudium „Mathematical Modelling in Engineering: Theory, numerics, applications“ beschlossen.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. Kurt M a t y a s

33. Novellierte Kostenersatzrichtlinie

Das Rektorat hat am 19.12.2017 eine Novellierung der Kostenersatzrichtlinie beschlossen.
Sie finden diese im Anhang bzw. auf der Homepage der Abteilung Datenschutz und Dokumentenmanagement (ehemals Universitätskanzlei)

https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/ukanzlei/Kostenersatz_Forschungsprojekte____26_und_27.pdf

Für das Rektorat:
Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

Anhänge:

[KostenersatzForschungsprojekte26und27.pdf](#)

34. Änderung der Richtlinie Förderung externer Weiterbildung durch die TU Wien sowie die Rückerstattung von Ausbildungskosten

Bei der o. e. Richtlinie wurde jeweils "Dienstvorgesetzter" auf "unmittelbare_r Vorgesetzte_r" geändert.

Sie finden die Richtlinie im Anhang bzw. auf der Homepage der Abteilung Datenschutz und Dokumentenmanagement (ehemals Universitätskanzlei)

https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/ukanzlei/Externe_Weiterbildung_-_Foerderung.pdf

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

Anhänge:

[ExterneWeiterbildung-Frderung.pdf](#)

35. Senat der TU Wien - Änderung in der Gruppe der Vertreter_innen der Universitätsdozent_innen sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb - Ersatzmitglieder per 22. Jänner 2018

Herr Ao.Univ.Prof.Dipl.Ing.Dr.techn. Helmut SCHRAMM ist mit 22.01.2018 als Vertreter der oben genannten Personengruppe im Senat der Technischen Universität Wien zurückgetreten. Mit dem Ausscheiden als Mitglied des Senats mit 22.01.2018 ist die Funktion von Herrn A Ao.Univ.Prof.Dipl.Ing.Dr.techn. Helmut SCHRAMM als Ersatzmitglied der oben genannten Personengruppe im Senat der Technischen Universität Wien erloschen.

Für die Wahlkommission:
R. F r e u n d

36. Einrichtung der Senats - Arbeitsgruppe AG S (Studienpläne / Studienplanänderungen) für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 - Nachnominierung / Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb“ im Senat der TU Wien wurde die Nachnominierung eines neuen Mitglieds in die Senats- „Arbeitsgruppe AG S“ („Studienpläne / Studienplanänderungen“) für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 wie folgt vorgenommen:

Senior Lecturer Dipl.-Ing. Dr.techn. Josef Leopold HAUNSCHMIED

E105 - Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik
an Stelle von
Projektass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ines LEOBNER
(per 31.12.2017 aus dem Senat bzw. dem Personalstand der TU Wien ausgeschieden)

Die 1. Stv. Vorsitzende des Senates:
Dr. Simone K n a u s

37. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 24. Jänner 2018 Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Karl Bader die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Mechanik der Werkstoffe und Strukturen" (Mechanics of Materials and Structures) verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Dr. Bader zum Institut für Mechanik der Werkstoffe und Strukturen verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. K. M a t y a s

38. Studienkommission Technische Mathematik - Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Studierende“ im Senat der TU Wien wurde eine Umnominierung der Mitglieder in die Studienkommission „Technische Mathematik“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 wie folgt vorgenommen:

Mitglieder:

Ramona DELLE GRAZIE
Robert JARCZYK
Barbara LECKEL
Johannes STRIGL

Ersatzmitglieder:

Johannes GAMS
Viktoria REITER
Christoph LENZ
Bernhard NIEGEL
Ciara PIRCHER
Isabella SULZ

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

39. Studienkommission Architektur - Wahl einer neuen stellvertretenden Vorsitzenden

In der Sitzung der Studienkommission Architektur am 16. Jänner 2018 wurde Frau Catherine SCHMIT zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden für die laufende Funktionsperiode (bis 30. September 2019) gewählt. Der bisherige stellvertretende Vorsitzende, Herr Daniel RÖGGLA, BSc, hat den stv. Vorsitz zurückgelegt, er verbleibt aber weiterhin als Mitglied in der Studienkommission.

Der Vorsitzende:
Dr. Norbert T r o l f

40. Bestellung zur Universitätsprofessorin

Die Rektorin hat Frau Agathe ROBISSON, PhD mit Wirksamkeit vom 01.02.2018 zur Universitätsprofessorin für Complex Systems in Civil Engineering an der Technischen Universität Wien bestellt. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass Frau Univ.Prof. Agathe ROBISSON, PhD dem Institut für Hochbau und Technologie der Technischen Universität Wien angehört.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

41. Bestellung zur/m Institutsleiter_in

Am Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik wird Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn.Vladimir Veliov für die Funktionsperiode 1. Jänner 2018 bis 31. Dezember 2019 zum Institutsvorstand ernannt.

Der Dekan:
Dr. M. D r m o t a

42. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

42.1. Karl Titze Preis - Ausschreibung - Erinnerung

Die Karl - Titze - Preis - Stiftung vergibt einen Preis in der Höhe von EUR 5.000,- an ordentliche Studierende der Technischen Universität Wien für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Maschinenbaus - vorzugsweise im Kraftfahrzeugwesen.

Bewerbungsfrist: 6. April 2018

Informationen und Bewerbungen sind ausschließlich in elektronischer Form zu schicken an das Büro des Vizerektors für Studium und Lehre, Frau MMag. Purrucker, catherina.purrucker@tuwien.ac.at

Einreichungsbedingungen:

Es können alle Diplom- (Master-) arbeiten , Dissertationen oder sonstige wissenschaftliche Arbeiten ordentlicher Studierender der TU Wien eingereicht werden, die sich durch hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Maschinenbaus, vorzugsweise im Kraftfahrzeugwesen, auszeichnen. Die eingereichten Arbeiten müssen im Zeitraum beginnend mit dem 18. Dezember 2015 bis einschließlich 06. April 2018 entweder abgeschlossen oder eingereicht und beurteilt worden sein.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. K. M a t y a s

43. Änderung Studienplan Masterstudium Biomedical Engineering und Übergangsbestimmungen

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 22. Jänner 2018 gemäß § 25 Abs. 1 Z 10 UG idgF - auf Vorschlag der Studienkommission für „Biomedical Engineering“ - den geänderten Studienplan und die Übergangsbestimmungen für das

Masterstudium „Biomedical Engineering“ -

beschlossen.

Sie finden den Studienplan sowie die Übergangsbestimmungen im Anhang. Die aktuellen Studienpläne finden Sie auf der Homepage der Studienabteilung unter dem Link

<http://www.tuwien.ac.at/dle/studienabteilung/studienangebot/>

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[BiomedicalEngineering_StudienplanMod_v1_29.pdf](#)

[BiomedicalEngineering_Uebergangsbestimmungen_v5.pdf](#)

44. Studienplan Erasmus-Mundus Joint Masterstudium Mathematical Modelling in Engineering: Theory numerics, applications

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 22. Jänner 2018 gemäß § 25 Abs. 1 Z 10 UG idgF - auf Vorschlag der Studienkommission für „Technische Mathematik“ - den Studienplan für das neue

Erasmus-Mundus Joint Masterstudium „Mathematical Modelling in Engineering: Theory, numerics, applications“ (GZl.: 3102.08/007/2017)

beschlossen.

Dieses neue Masterstudium „Mathematical Modelling in Engineering: Theory, numerics, applications“ ist durch das Rektorat der Technischen Universität Wien gemäß § 22 Abs. 1 Z 12 UG idgF in der Rektoratssitzung am 30. Jänner 2018 eingerichtet worden.

Sie finden den Studienplan im Anhang. Die aktuellen Studienpläne finden Sie auf der Homepage der Studienabteilung unter dem Link <http://www.tuwien.ac.at/dle/studienabteilung/studienangebot/>

Die 1. Stv. Vorsitzende des Senates

Dr. Simone K n a u s

Anhänge:

[StudienplanMathMods.pdf](#)

45. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25001 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Frau Eva - Maria Celler Tel.: 58801-30016 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinatorin Frau Sabrina Ehrenreich Tel.: 58801-15002 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

46. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

46.1. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Eine Stelle für eine_n Assistentent_in am Department für Geodäsie und Geoinformation, Forschungsgruppe Ingenieurgeodäsie (E120.5), ist voraussichtlich ab 17.03.2018 auf die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister, Diplom, oder Masterstudium der Fachrichtung Geodäsie und Geoinformation bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Kompetenzen bei der Modellierung von Punktwolken mit Freiformelementen und bei der Entwicklung raumkontinuierlicher Deformationsmodelle sind von Vorteil. Sehr gute Kenntnisse in der Ausgleichsrechnung sowie Erfahrungen bei der Durchführung ingenieurgeodätischer Projekte in den Bereichen des raumkontinuierlichen Monitorings, der kinematischen Positionierung und/oder der Industrievermessung werden sehr begrüßt.

Bewerbungsfrist: bis 22. 2. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.2. Fakultät für Physik

Das Institut für Theoretische Physik der TU Wien sucht ab März 2018 eine_n

Sekretär_in (Halbbeschäftigt, 20h/Woche)

zur Unterstützung der Koordination eines Doktoratskollegs (www.dkpi.at).

Ihr Profil:

- Matura und einschlägige Berufsausbildung
- mehrjährige Erfahrung in Verwaltungs- und Sekretariatstätigkeiten
- gute Computerkenntnisse einschließlich Textverarbeitung, Präsentationen und Datenbanken (SAP Kenntnisse vorteilhaft)
- exzellente Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- exzellente Kommunikationsfähigkeiten sowie Bereitschaft zur Teamarbeit

Ihre Aufgaben:

- allgemeine administrative Tätigkeiten
- Korrespondenz und Terminkoordination
- Betreuung internationaler Gäste
- Datenbankpflege

Befristet bis 28. Februar 2022. Bruttogehalt: 978€.

Bewerbungsfrist: bis 22. Februar 2018

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an Dr. Andreas Ipp, Institut für Theoretische Physik, TU Wien, Tel: 01/58801-13635 oder coordinator@dkpi.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.3. Fakultät für Informatik

Zwei Stellen für eine_n Assistentent_in am Institut für Computer Engineering, Forschungsbereich Cyber-Physical Systems (E191-01), sind voraussichtlich ab 01.03.2018 bis 31.08.2018, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Exzellentes M.Sc.(oder Äquivalentes) im Bereich CPS, Machine Learning und verwandten Themen
- Fähigkeit, Forschung im Bereich Cyber-Physical Systems bzw. verwandten Themen zu betreiben
 - Brain-Inspired Computations
 - Machine Learning
 - Deep Learning (insbesondere Recurrent Neural Networks)
 - Robotics, Internet of Things, Self-optimizing, Self-adaptive, Self-organizing Systems
 - Prediction und Optimization
 - Control Theory
 - Differenzialgleichungen für Deep Neural Networks
 - Erfahrung in Programmieren mit Matlab, Python und Deep Learning Toolkits wie TensorFlow
- Teamfähigkeit und Organisationstalent
- Engagierte Mitarbeit in der Lehre (Betriebssysteme)
- Fähigkeit, Studierende zu führen und mitzubetreuen
- Interesse an Forschungstätigkeiten
- Mitarbeit in Projekten und beim Schreiben von Projektanträgen
- Bereitschaft zur Mitarbeit bei Institutsaktivitäten
- Hervorragende Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch

Bewerbungsfrist: bis 22. 2. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

46.4.1 1 Stelle für eine_n vollbeschäftigte_n Projektassistent_in (40 Wochenstunden) am Institut für Wasserbau und Ingenieurhydrologie, Fachbereich Ingenieurhydrologie, ehestmöglich für die Dauer von vorerst 1 Jahr, Gehaltsgruppe B1 ist zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 2.794,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium einer technischen oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung

Anforderungen:

Kenntnisse im Bereich Geowissenschaften, Wasserwirtschaft und / oder Messtechnik. Erfahrung mit hydrometrischen Messgeräten erwünscht. Fähigkeiten des Projektmanagement; Bereitschaft zur Teamarbeit; landwirtschaftlicher Bezug von Vorteil; Regionalität (Bezirk Scheibbs) von Vorteil; B-Führerschein erforderlich; gute

Englischkenntnisse erforderlich

Sonstiges:

Dienstort ist Petzenkirchen bei Wieselburg. Die Aufgaben bestehen in der organisatorisch / technischen Betreuung eines Versuchseinzugsgebietes. <http://hoal.hydrology.at>

Bewerbungsfrist: bis 25.2.2018

Bewerbungen schriftlich oder per Mail (thomas.prager@tuwien.ac.at) an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.4.2 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in im EDV-Labor Bauingenieurwesen für 8 Stunden/Woche ist zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 400,30 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: 1.3.2018 bis 28.2.2022, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Ausgezeichnete Kenntnisse in LaTeX und MS Office 2016 (ECDL Advanced Niveau), Erfahrung in der Lehrveranstaltungsorganisation und –abhaltung (Tutorerfahrung); Ausreichende Erfahrung in der Organisation von Veranstaltungen und Seminaren.

Bewerbungsfrist: bis 22.2.2018

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Karlsplatz 13/249-02, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: christian.schranz@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.4.3 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in im EDV-Labor Bauingenieurwesen für 8 Stunden/Woche ist zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 400,30 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: 1.3.2018 bis 28.2.2022, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Ausgezeichnete Kenntnisse in LaTeX und MS Office 2016 (ECDL Advanced Niveau), bauingenieurspezifischen Programmen (Allplan, AutoCAD) sowie Baustatikprogrammen; Erfahrung in der Lehrveranstaltungsorganisation und –abhaltung (Tutorerfahrung).

Bewerbungsfrist: bis 22.2.2018

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Karlsplatz 13/249-02, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: christian.schranz@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.4.4 Am Institut für Wassergüte und Ressourcenmanagement, Forschungsbereich Wassergütewirtschaft, der Technischen Universität Wien ist eine Stelle als

Projektassistent/in

mit Promotionsmöglichkeit kurzfristig zu vergeben. Die Stelle mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden (auch 30 Stunden Teilzeit ist möglich) ist zunächst auf zwölf Monate befristet. Eine anschließende Weiterbeschäftigung ist

ebenfalls möglich und wird angestrebt.

Aufgaben:

Der Aufgabenbereich besteht vor allem in der Durchführung von Forschungsprojekten im Bereich des Flusseinzugsgebietsmanagements, des Gewässerschutzes und der Wassergütwirtschaft mit speziellem Fokus auf Nährstoffbilanzierung und -emissionsmodellierung auf Flusseinzugsgebiets-ebene, umfasst aber auch die Einbindung in die Lehrtätigkeiten des Instituts.

Aufnahmebedingungen:

Der/Die Bewerber/in muss über ein abgeschlossenes Master- bzw. Diplomstudium mit Schwerpunkt im Bereich Umweltingenieurwesen, Wasserwirtschaft, Geoinformation oder Ähnliches im In- oder Ausland verfügen.

Sonstige Anforderungen:

- Hohes Maß an Lernbereitschaft und Freude an selbstständiger Arbeit und in einem Team
- Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten
- Einschlägige Programmierkenntnisse (R, MATLAB, Python, Java oder Ähnliches)
- Gute Software Kenntnisse im Bereich GIS und Office
- Gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft zu Außendiensten
- Eine Master-/Diplomarbeit und/oder erste Berufserfahrungen in einem Gebiet des Umweltingenieurwesens/der Wasserwirtschaft im Allgemeinen und mit Wassergütemodellierungen im Speziellen sind von Vorteil.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Position beträgt derzeit für 40 Wochenstunden EUR 2.794,60 brutto (14 mal jährlich) und für 30 Wochenstunden EUR 2.096,00 brutto (14-mal jährlich). Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Matthias Zessner (mzessner@iwag.tuwien.ac.at) gerne zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 28.2.2018 an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at.

Eventuell im Rahmen des Aufnahmeverfahrens angefallene Reise- und Aufenthaltskosten können nicht abgegolten werden.

46.4.5 Am Institut für Mechanik der Werkstoffe und Strukturen ist ab September 2018 folgende Lehrstelle zu besetzen:

Lehrling Maschinen- und Fertigungstechniker (m/w)
(Kennzahl 202/01-04/2018)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Pflichtschule sowie gute Schul- und Allgemeinbildung
- Interesse an der Bearbeitung von metallischen Werkstoffen
- Handwerkliches Geschick
- Gefühl für Genauigkeit
- Teamfähigkeit
- Echtes Berufsinteresse und Einsatzfreude setzen wir voraus

Wir bieten:

- Eine umfassende Lehrausbildung
- Mitarbeit in der Forschung und Zusammenarbeit mit Wissenschaftler_innen
- Teamorientiertes Arbeitsumfeld
- Zentrale Lage und gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
- Begleitung und Unterstützung durch unsere geschulten Ausbilder_innen
- Mindestgehalt EUR 548,40 gemäß KV

Die TU Wien bietet eine abwechslungsreiche und qualitätsvolle Ausbildung und möchte mit dieser Ausschreibung ausdrücklich auch Mädchen und Frauen ansprechen, die einen technischen Lehrberuf ergreifen möchten.

Wenn Sie sich für diesen Lehrberuf begeistern können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Email bis 22.02.2018 unter Angabe der Kennzahl an: lehrlinge@tuwien.ac.at. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Keck unter Tel.: 01 58801 406201 gerne zur Verfügung.

Bitte fügen Sie Ihren Unterlagen eine Kopie der letzten beiden Halb-/Jahreszeugnisse hinzu.

Details zum Lehrberuf finden Sie auf unserer Homepage unter www.tuwien.ac.at/lehrlinge.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

46.5.1 Eine Stelle für eine_n Assistentent_in am Department für Raumplanung, Fachbereich Regionalplanung und Regionalentwicklung (E280/7), ist voraussichtlich ab 01.03.2018 bis 28.02.2019, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister, Diplom, oder Masterstudium der Fachrichtung Raumplanung und Raumordnung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte theoretische und praktische Kenntnisse in der nationalen und internationalen Kommunal- und Regionalplanung mit Fokus auf den Südosteuropäischen Raum, didaktisch-pädagogische Befähigungen, Erfahrungen in der universitären Lehre und Forschung, Erfahrungen im Bereich Smart Cities und Smart Regions, Erfahrungen in der Projektakquisition und Projektmanagement, sind erwünscht.

Bewerbungsfrist: bis 23. 2. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.5.2 Eine Stelle für einen Studienassistent_in am Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen, Fachbereich Städtebau, für 19 Stunden/Woche ist ab 12.03.2018 zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 950,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: bis 31.12.2019, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Studium der Architektur; Team- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und selbstständiges Arbeiten; Hard- und Softwarekompetenz mit Schwerpunkt auf Grafikprogrammen in Mac-Umgebung, Interesse an organisatorischer und administrativer Tätigkeit.

Bewerbungsfrist: bis 22.2.2018

Bewerbungen schriftlich oder per mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Karlsplatz 13, 1040 Wien

Mailadresse für Bewerbungen: b.ott@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

46.6.1 Eine Stelle für eine_n Senior Lecturer am Institut für Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering (E354), Arbeitsbereich Grundlagen Elektrotechnik, ist voraussichtlich ab 01.03.2018 bis 28.02.2021, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen. (Wiederholung der Ausschreibung vom 21.12.2017)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Elektrotechnik oder äquivalente Forschungsleistung/Berufserfahrung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte Kenntnisse des Fachgebietes der Grundlagen der Elektrotechnik; Fähigkeit zur didaktischen

Aufbereitung und Präsentation von Lehrinhalten; pädagogische Motivation und kommunikative Fähigkeiten; organisatorische Fähigkeiten; sehr gute Deutschkenntnisse (Muttersprache bzw. zertifizierte GER-Niveaustufe C2); ausgezeichnete sprachliche Artikulationsfähigkeit; gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift;

Aufgaben:

Vorrangiges Aufgabengebiet ist die Tätigkeit im Modul „Grundlagen Elektrotechnik“ des Bachelorstudiums Elektrotechnik und Informationstechnik mit einem Schwerpunkt auf den Lehrveranstaltungen Elektrotechnik 1 (VO + UE) und Elektrotechnik 2 (VO+UE):

Organisation und Durchführung sowohl des Rechenübungs- als auch des Laborübungsbetriebes einschließlich der zugehörigen Vorbereitungs-, Begleit- und Nacharbeiten etc. sowie Unterstützung des Vorlesungsbetriebes im erforderlichen Ausmaß.

Den üblichen Bewerbungsunterlagen sind ein Motivationsschreiben und Kopien sämtlicher Qualifikationsnachweise (Abschlusszeugnisse, Dienstzeugnisse, etc.) beizufügen.

Bewerbungsfrist: bis 22.02.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.6.2 Eine Stelle für eine_n Projektassistent_in am Institut für Mikroelektronik (E360), Forschungsbereich:

Computergestützte Forschungsgruppe: Christian Doppler Labor für HochleistungsTCAD, ist voraussichtlich ab 01.04.2018 bis 31.10.2018, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Nach Ablauf der 7 Monate, welche als erweiterte Probezeit gedacht sind, ist eine Verlängerung der Anstellung - bei gegenseitigem Einverständnis – auf insgesamt 3 Jahre vorgesehen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 2.794,60 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister, Diplom, oder Masterstudium der Fachrichtung Computational Science/Engineering, Elektrotechnik, Physik, Mathematik

Sonstige Kenntnisse:

Der Kandidat/die Kandidatin muss umfangreiche Erfahrungen und Fähigkeiten in der Erstellung von "shared-memory" (OpenMP, pthreads, etc.) Quellcode basierend auf GNU/Linux C++ mitbringen. Ein tiefes Verständnis von modernen Vielkern-Rechenplattformen (zB Architektur, Speicherebenen) wie auch von parallelen Programmier Techniken ist essentiell. Erfahrung bzw. Hintergrundwissen in Elektrotechnik und/oder Halbleiterphysik ist nicht erforderlich. Diese Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerber/innen ohne abgeschlossenes Doktoratsstudium vergeben.

Mehr Informationen: <http://www.ue.tuwien.ac.at/hptcad/open-positions/phd-data-structures/>

Bewerbungsfrist: bis 22.02.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

46.6.3 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Electrodynamics, Microwave and Circuit

Engineering, Fachbereich/Arbeitsbereich THz-Technik, ist voraussichtlich ab 01.03.2018 auf die Dauer von 5 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen. (Wiederholung der Ausschreibung vom 16.11.2017)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Elektro- u. Informationstechnik, Physik oder vergleichbarer Abschluss

Sonstige Kenntnisse:

Der Hauptschwerpunkt der THz-Gruppe und der ausgeschriebenen Stelle liegt auf der Untersuchung der THz-

Resonanztunneldioden und THz-Quellen auf Basis der Dioden. Darüber hinaus werden sowohl andere THz-Quellen, Detektoren und Bauteile als auch THz-Systeme in der Gruppe erforscht. Deswegen sind tiefgehende Kenntnisse im Bereich THz/Mikrowellen-Elektronik oder Optoelektronik und mehrjährige Erfahrung im Bereich der Nano- und Mikro-Halbleitertechnologie erforderlich; außerdem ist Erfahrung mit THz- und/oder Hochfrequenz-Messtechnik und elektromagnetischen Simulationen erwünscht. Deutschkenntnisse sind vorteilhaft.

Bewerbungsfrist: bis 22.02.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

-
- * [KostenersatzForschungsprojekte26und27.pdf](#)
 - * [ExterneWeiterbildung-Frderung.pdf](#)
 - * [BiomedicalEngineering_StudienplanMod_v1_29.pdf](#)
 - * [BiomedicalEngineering_Uebergangsbestimmungen_v5.pdf](#)
 - * [StudienplanMathMods.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger

E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch vor dem 1. und 3. Donnerstag jeden Monats um 12.00 Uhr